

## Sachstand 05. Juli 2017

### **29 Schulen wurden für hervorragende Berufs- und Studienorientierung ausgezeichnet**

**29 brandenburgische Schulen wurden in diesem Jahr mit dem Titel „Schule mit hervorragender Berufs- und Studienorientierung 2017-2021“ ausgezeichnet – davon 14 Schulen erstmals, weitere 15 Schulen konnten ihren Titel verteidigen oder nach einer Pause erneut erhalten. Damit wird das Engagement der Schulleitungen und Lehrkräfte gewürdigt, die in hervorragender Weise ihre Schülerinnen und Schüler im Prozess der Berufs- und Studienorientierung begleiten. Die wachsende Zahl der Ausgezeichneten zeigt, dass sich viele Schulen der immer wichtiger werdenden Berufs- und Studienorientierung engagiert annehmen.**

Die Kriterien für eine Auszeichnung greifen zahlreiche Aspekte auf, die auch in der im September 2015 von der Landesregierung verabschiedete Landesstrategie zur Berufs- und Studienorientierung im Land Brandenburg enthalten sind. Die Landesstrategie steckt den strategisch-pädagogischen Handlungsrahmen für die Schulen und ihre Partner ab, um ihre Schülerinnen und Schüler individuell und praxisnah auf ihrem Weg der Berufs- und Studienorientierung zu unterstützen und zu begleiten. Daneben wird die Berufs- und Studienorientierung im neuen Rahmenlehrplan für die Jahrgangsstufen 1-10 als Querschnittsaufgabe in allen Unterrichtsfächern verankert.

Die Auszeichnung „Schule mit hervorragender Berufs- und Studienorientierung“ wird zum fünften Mal vom Netzwerk Zukunft. Schule und Wirtschaft für Brandenburg e.V. vergeben, einem Zusammenschluss von Landesregierung Brandenburg, den Industrie- und Handelskammern sowie den Handwerkskammern, der Vereinigung der Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg und des DGB Bezirk Berlin-Brandenburg. Die Regionaldirektion Berlin-Brandenburg der Bundesagentur für Arbeit ist Partner der Siegel-Vergabe. Eine Jury aus Mitgliedern des Netzwerk Zukunft sowie Vertreterinnen und Vertretern der Agenturen für Arbeit im Land Brandenburg hat auf Grundlage eines zweistufigen Bewerbungsverfahrens jetzt entschieden, welche Schulen für den Zeitraum 2017-2021 ausgezeichnet werden.

Erstmals ausgezeichnet werden in diesem Jahr:

- die Oberschule „Karl-Friedrich-Grabow“ Prenzlau
- das Gymnasium „Bertold Brecht“ Bad Freienwalde
- die Oberschule „Adolph Diesterweg“ Hennigsdorf
- die Dr. Hugo Rosenthal Oberschule Hohen Neuendorf
- die Thomas-Müntzer-Oberschule Ziesar
- die Oberschule „Johann Heinrich August von Duncker“ Rathenow
- die Torhorst-Gesamtschule Oranienburg
- die Evangelische Schule Neuruppin
- die Marianne-Seidel-Schule Senftenberg
- die Schule „Geschwister Scholl“ Ruhland
- die Oberschule Falkenberg
- die Karl-Eduard-von-Lingenthal-Oberschule Ortrand
- das Friedrich-Wilhelm-Gymnasium Königs Wusterhausen
- sowie die Paul-Werner-Oberschule Cottbus

15 weitere Schulen erhalten die Auszeichnung erneut:

- die Freie Schule Baruth
- die Wiesenschule Jüterbog
- die Carl-Diercke-Oberschule Kyritz
- die Gottlieb-Daimler-Schule Ludwigsfelde
- die Jean-Clermont-Oberschule Oranienburg/ Sachsenhausen
- Schule am Nuthetal Potsdam
- die Hermann-von-Helmholtz-Gymnasium Potsdam
- die Bohnstedt-Gymnasium Luckau
- die Oberschule Präsen
- die Oberschule Am Airport Schönefeld
- die Berufsorientierende Oberschule Spremberg
- die Oberschule „Ulrich von Hutten“ Frankfurt/ Oder
- die Anne-Frank-Oberschule Strausberg
- die Clara-Zetkin-Oberschule Strausberg
- die Gesamtschule Petershagen der FAW gGmbH

Alle ausgezeichneten Schulen engagieren sich in besonderer Weise und erfolgreich im Prozess der Berufs- und Studienwahlvorbereitung ihrer Schülerinnen und Schüler. Die Schulkonzepte und schulinternen Curricula zielen vor allen Dingen auf die Förderung individueller Kompetenzen. In hohem Maße werden die Schulen hierbei von außerschulischen Partnern, Unternehmen der Region, Bildungseinrichtungen und wissenschaftlichen Einrichtungen unterstützt.

Bildungsstaatssekretär Dr. Thomas Drescher hat den Schulen der Kammerbezirke Cottbus und Potsdam **am 4. Juli 2017 in der Potsdamer Staatskanzlei** die Zertifikate übergeben. Zu den Gratulanten gehörten auch Wolfgang Spieß, 1. Vorstand des Netzwerk Zukunft und Geschäftsführer Bildung der IHK Potsdam, Eva Gatzky, Handwerkskammer Potsdam, Dr. Christoph Schäfer, stellvertretender Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Cottbus, Karin Blanck, IHK Cottbus, Sophia Madeleine Gaebler, Geschäftsführerin SCHULEWIRTSCHAFT Berlin-Brandenburg sowie Heinz-Wilhelm Müller, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Cottbus.

Die AG „Orientalischer Tanz“ unter der Leitung der Torhost-Oberschule aus Oranienburg von Frau Wendt sowie die Cajon-Rhythmus-Gruppe unter der Leitung von Frau Otto der Oberschule Ruhland bereicherten mit ihren Beiträgen die Auszeichnungsfeier im voll besetzten Brandenburg-Saal der Staatskanzlei. Moderiert wurde die Veranstaltung von Beate Günther, Geschäftsführerin des Netzwerk Zukunft.

Die Schulen des Kammerbezirks Ostbrandenburg erhielten bereits **am 13. Juni 2017 im Paul-Wunderlich-Haus in Eberswalde** ihre Zertifikate. Gleichzeitig wurden gleichzeitig 21 Ostbrandenburger Betriebe geehrt, die sich als Partner der Schulen in besonderer Weise für die Berufs- und Studienorientierung einsetzen.



### Hintergrund:

Die Auszeichnung „Schule mit hervorragender Berufs- und Studienorientierung“ wird seit 2009 alle 2 Jahre vergeben; seither wurden insgesamt 93 allgemeinbildende Schulen der Sekundarstufe I und II ausgezeichnet. Schulen, die sich erstmalig zertifizieren lassen wollen, können sich in einem 2-stufigen Verfahren um die Erstauszeichnung bewerben. Die Auszeichnung selbst gilt 4 Jahre. Schulen, die die Auszeichnung nach Ablauf dieses Zeitraums weiterhin führen möchten, können sich um eine Rezertifizierung bewerben. Aktuell tragen daher ab 2017 73 Schulen den Titel. Das Auszeichnungsverfahren ist Teil des bundesweiten Netzwerks Berufswahl-SIEGEL. Das Netzwerk Zukunft gehört diesem Netzwerk an.

### Kontakt:

Netzwerk Zukunft. Schule und Wirtschaft für Brandenburg e.V.  
Judith Schneider  
Breite Str. 2d, 14467 Potsdam  
Tel. 0331/2011 679  
[www.netzwerkzukunft.de](http://www.netzwerkzukunft.de)

vgl. auch [Link zur Pressemitteilung des MBS zur Vorankündigung:](#)

<https://mbs.brandenburg.de/aktuelles/pressemitteilungen.html?news=bb1.c.523278.de>

Links zur Dropbox mit weiteren Informationen und Materialien:

[Dropbox-Materialien-Öffentlichkeitsarbeit-PE-Logo-Laudationes](#)

[Dropbox-Fotos der Auszeichnungsveranstaltung-4.Juli2017-Potsdam](#)



Eine Initiative des Netzwerk Zukunft. Schule und Wirtschaft für Brandenburg e.V.

Netzwerk Zukunft ist operativer Partner von

Die Auszeichnung wird gemeinsam vergeben und gefördert durch



Das Netzwerk Zukunft wird gefördert mit Mitteln des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg und wird unterstützt durch Beiträge der Vereinsmitglieder des Netzwerk Zukunft.